

**Istruzioni d'uso
Operating instructions
Mode d'emploi
Bedienungsanleitung
Gebruiksaanwijzingen
Instrucciones de empleo**

**LEADER - VOGUE - SLIM
CLASS - COMFORT**



L'ARIA A CINQUE STELLE



Inhaltsverzeichnis

Sicherheitsvorschriften 1
Anbringung der Reiniger 2 -3
Technische Eigenschaften 4
Elektrische Speisung 5
Befehle und Betrieb des Reinigers 5-6
Ersatz der Fernsteuerungsbatterie 7
Beseitigung und Abbruch 7
Ratschläge zur Beseitigung möglicher Schwierigkeiten 8

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

⚠ ACHTUNG! Bevor Sie dieses Elektrogerät benutzen, lesen Sie aufmerksam das Handbuch und besonders die Sicherheitsvorschriften!

Die FAIR-Luftreiniger entsprechen den geltenden technischen Vorschriften und den Sicherheitsverfügungen. Wir möchten den Kunden jedoch noch einige wichtige Hinweise geben, damit sie mit der größten Sicherheit vorgehen.

- Das Gerät entspricht dem Ministerialerlaß vom 13.4.1989, den EWG-Richtlinien 87/308 hinsichtlich der Verhinderung von Funkstörungen und den EWG-Maschinenrichtlinien 89/392 und 91/368.
- Bewahren Sie dieses Heft für alle künftigen Fragen auf.
- Nur an eine elektrische Spannung anschließen, die der auf dem Kennschild angegebenen gleichkommt, das sich neben dem Verschluß des Filterraumes befindet.
- Nur an geerdete Steckdose nach den geltenden Bestimmungen anschließen.
- Das Gerät enthält Hochspannungsteile (8000 V). Vor jeglichem Eingriff nehmen Sie den Zufuhrstecker heraus und warten Sie, bis die Lüfterschaukeln stillstehen.
- Das Gerät ist nur durch vom Hersteller oder vom Händler zugelassenes Personal anzubringen.
- Der Luftreiniger ist ausschließlich zur Luftreinigung in trockenen Räumen und in der vom Hersteller vorgesehenen Stellung zu gebrauchen. Jeder andere Gebrauch ist als ungeeignet anzusehen und kann dem Hersteller nicht zur Last gelegt werden.
- Bei der Wahl des Modells beachte man die Mindestraummaße der Örtlichkeit gemäß dem in Tabelle 2 Angegebenen.
- Nach Abnahme der Verpackung prüfen Sie, ob das

Gerät unbeschädigt ist, besonders, ob vom Transport herrührende Schäden vorhanden sind. Im Zweifelsfall schreiten Sie nicht zur Anbringung, sondern wenden sich an den Lieferer.

- Vergewissern Sie sich, daß die Fläche, auf der der Reiniger befestigt wird, geeignet ist, das Gewicht des Gerätes auszuhalten.
- Ist der Apparat an das Stromnetz angeschlossen, berühren Sie ihn nicht mit nassen oder in Wasser getauchten Körperteilen!
- Das Gerät darf Witterungseinflüssen nicht ausgesetzt werden.
- Führen Sie keinerlei Gegenstände in den Apparat ein, und gießen Sie keine Flüssigkeit darauf.
- Ziehen Sie den Stecker nicht am Kabel heraus!
- Benutzen Sie den Reiniger nicht nahe entflammaren Stoffen wie Alkohol, Benzin, Kohlenwasserstoffen, etc.
- Kinder oder sonst dazu Ungeeignete dürfen den Apparat nicht benutzen.
- Damit das Gerät gut arbeitet, vermeide man Verstopfung der Luftzufuhr und säubere regelmäßig die Filter gemäß den Anweisungen im Kapitel "Säuberung".
- Während des Gebrauches ist für ausreichenden Luftwechsel zu sorgen.
- Das Gerät entfernt Kohlenmonoxyd nicht.
- Zwecks technischer Betreuung wende man sich ausschließlich an zugelassenes Personal.

⚠ ACHTUNG! Der Reiniger ist nur als ausgeschaltet zu betrachten, wenn der Zufuhrstecker herausgezogen ist (Abb. 14).

Elektronischer Luftreiniger und elektrostatischer Filter

Die Luft, die wir alle atmen, kann von sichtbaren und unsichtbaren Teilchen verschmutzt werden, die fest, flüssig oder gasförmig auftreten.

Die meisten von ihnen sind wegen ihrer mikroskopischen Maße nicht sichtbar.

Sie sind so klein, daß ihre Maßeinheit das Mikron (μ) ist, das heißt: der tausendste Teil eines Millimeters.

Diese Teilchen schweben in der Luft, und der Mensch atmet sie in die Lungen.

Der elektronische Luftreiniger FAIR ist fähig, die in

der Luft enthaltenen verunreinigenden Teilchen nach Tabelle 1 abzuscheiden.

Der elektrostatische Filter des FAIR-Reinigers gründet auf dem Prinzip der elektrostatischen Fällung, die eine Wirkung hat, die dem von einem Magneten geschaffenen Magnetfeld vergleichbar ist: er hält die verschmutzenden Teilchen fest wie der Magnet Eisenstaub.

Diese Filter reinigen die Luft hochwirksam (bis 99,99%) und haben den natürlichen Vorteil, daß die Zellen gewaschen werden können.

Anbringung der FAIR-Reiniger

LEADER

LEADER wird an der Decke installiert (siehe Abb. 1 Seite 64) und besteht aus einem Sauggitter im unteren Teil, während die gereinigte Luft durch die Düsen an allen vier Seiten abgegeben wird (Abb. 6). Sein Betrieb schafft einen Lüftungskreislauf und völlige Luftreinigung. Sein Betrieb schafft einen völligen Lüftungskreislauf und Luftwechsel.

Er ist in vier Modellen mit verschiedener Filterkraft verfügbar, die je nach Rauminhalt und -verschmutzung angebracht werden.

Anbringung:

1) Den mit dem Gerät gelieferten Stahlbügel mit

Schrauben und Spreizdübeln an der Decke befestigen (siehe Abb. 7).

2) Die Schienen der Kugelhaube des Reinigers in die entsprechenden Führungen des Deckenbügels bis zur Sperrstellung einfügen.

3) An Stromnetz anschließen (siehe folgenden Absatz "Stromspeisung"). Zwecks bester Leistung soll der Reiniger nie über oder auf gleicher Höhe mit Wärmequellen (Heizkörpern, Öfen usw.) installiert werden. Die Anbringungshöhe muß sich zwischen 2,5 und 3 m, unabhängig von der Deckenhöhe, halten. Der Reiniger muß in der Mitte des Raumes angebracht werden: in rechteckigen Räumen parallel zu den Wänden und in quadratischen in Rautenstellung.

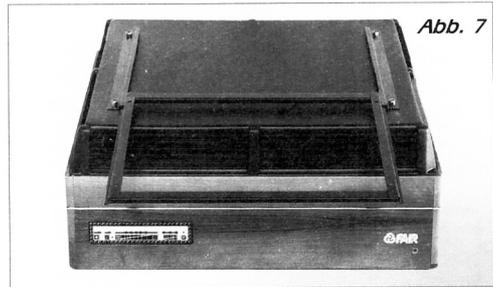
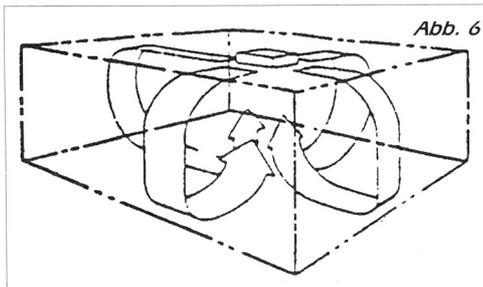


TABELLE No. 1

MÄÙE IN MIKRON		
50	10	5 1 0,1 0,01
ELEKTRONISCHER LUFTREINIGER		
MECHANISCHER FILTER		
MINERALIEN	ASCHENSTAUB	ATMOSPHERISCHER STAUB
RAUCH UND DÄMPFE		DÄMPFE TABAKRAUCH ÖLRAUCH
ORGANISCHE STOFFE	BLÜTENSTAUB SPOREN	VIREN BAKTERIEN
DICHTER RAUCH	NEBEL	RAUCH SMOGE
MIT BLOÙE MAUGE SICHTBAR	UNTER DEM MIKROSKOP SICHTBAR	ELEKTRONISCHES MIKROSKOP

TABELLE No. 2

ZUR ANBRINGUNG NÖTIGER MINDESTRAUMINHALT		
Modell	m³	Anbringung
Leader 4010	80	an der Decker
Leader 3010	70	an der Decker
Leader 2010	60	an der Decker
Leader 1810	35	an der Decker
Vogue 4010	45	an der Wand
Vogue 3010	35	an der Wand
Vogue 2010	25	an der Wand
Class 3010	35	an der Wand
Slim	20	an der Wand
Comfort 3010	35	am Fußboden

VOGUE - SLIM

Der Luftreiniger Vogue (siehe Abb. 2, Seite 64) und der Luftreiniger Slim (s. Abb. 3, S. 64) werden an der Wand angebracht und bestehen an der Unterseite aus einem geneigten Gitter, um die verschmutzte Luft besser anzusaugen. Die gereinigte Luft wird durch Düsen im oberen Teil abgegeben. Sein Betrieb stellt einen Kreislauf senkrechter Lüftung her.

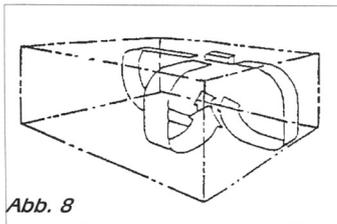


Abb. 8

Sie sind zur Anbringung an der Wand vorgesehen. Wir raten zur Mindesthöhe von 2,5 m über dem Fußboden.

Anbringung:

- 1) Die mitgelieferten Bügel mit Schrauben am Kasten befestigen (Abb. 9).
- 2) Halthaken mit Spreizdübeln an der Wand befestigen (Abb. 10).
- 3) Apparat an den Haken aufhängen.
- 4) An Stromnetz anschließen (siehe folgenden Absatz "Stromspeisung").

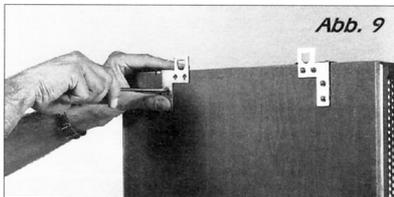


Abb. 9

CLASS

CLASS ist der Reiniger (Abb. 4, Seite 64), der das Luftproblem vollständig löst. Sein Betrieb schafft einen waagerechten Lüftungskreislauf, durch den der ganze Raumumfang gereinigt wird (Abb. 11). Er ist für alle Räume - wie lange und enge - angezeigt, in denen gerade entlang den Wänden die Luft erneuert werden muß.

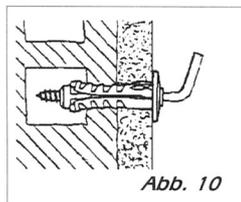


Abb. 10

Die Anbringung ist für die Wand vorgesehen, und kann mit am Gerät befestigtem Bügel (Abb. 9)

und Halthaken vorgenommen werden, die mit Spreizdübeln an der Wand befestigt werden (Abb. 10).

Der Luftreiniger muß mindestens 2 m über dem Fußboden sein.

Vermeiden Sie, daß die den Reiniger verlassende Luft gegen die Tür des Raumes gerichtet wird, denn der Luftstrom würde eine Sperre bilden, die den Eintritt frischer Luft von außen verhindern würde.

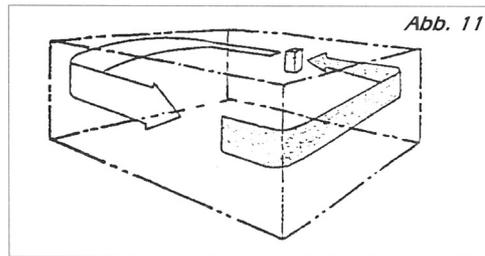


Abb. 11

COMFORT

Dank seiner Anbringung am Fußboden (Abb. 5, S. 64) ist das der am praktischsten zu handhabende Apparat, den es auf dem Markt gibt. Dank den Rädchen an seinem Boden kann man ihn dahin schieben, wo eine Reinigung am nötigsten ist. Die Speisung wird durch das mitgelieferte Kabel gesichert. Comfort saugt die verschmutzte Luft durch das

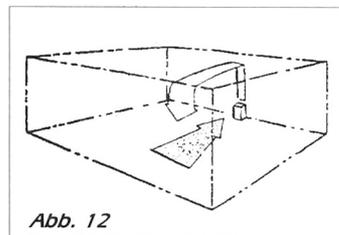


Abb. 12

Vordergitter (Abb. 12) ein und gibt saubere Luft durch die lenkbare Luke (Abb. 13) zurück, die vor dem Anschalten geöffnet

werden muß. Comfort paßt sich jedem Raum an, eignet sich aber dank seinen Merkmalen besonders für Räume, in denen sich Staub bewegt.

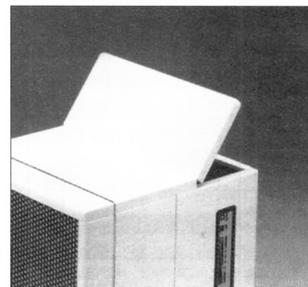


Abb. 13

Technische eigenschaften

Modell	Leader 4010	Leader 3010	Leader 2010	Leader 1810	Class 3010	
Maße:	Höhe	29	29	29	29	61
	Breite	77	67	57	67	42
	Tiefe	77	67	57	40	35
Anbringungsart	an der Decke	an der Decke	an der Decke	an der Decke	an der Ward	
Gewicht in kg	34	30	24	18	18	
Verpackungsmaße	0,30 m ³	0,24 m ³	0,18 m ³	0,13 m ³	0,16 m ³	
Luftdurchsatz in m ³ /Std.	800/3650	700/2750	600/2100	450/1600	350/1350	
Speisung *	230V/50Hz	230V/50Hz	230V/50Hz	230V/50Hz	230V/50Hz	
Aufnahme (max.)	90 W	125 W	125 W	80 W	105 W	
Spannung des Filtergitters	+4500 +7800V					
Spannung Ionisierende Fäden	-6000V	-6000V	-6000V	-6000V	-6000V	
Filterende Oberfläche	72540 sq cm	54320 sq cm	33880 sq cm	27160 sq cm	27160 sq cm	
Sauggeschwindigkeit	5 Stufen					
Zahl der Motoren	1	1	1	1	1	
Elektrostatische Filter	2	2	2	1	1	
Metallene Vorfilter	2	2	2	1	1	
Aktivkohlefilter	Option	Option	Option	Option	Option	
Lärm in < dB	50dB	50dB	50dB	50dB	50dB	
Isolierklasse	Ila	Ila	Ila	Ila	Ila	

* weitere auf Wunsch

Modell	Vogue 4010	Vogue 3010	Vogue 2010	Slim	Comfort 3010	
Maße:	Höhe	48	47	46	45	61
	Breite	77	67	57	77	42
	Tiefe	39	33	28	19	35
Anbringungsart	an der Ward	an der Ward	an der Ward	an der Ward	am Fußboden	
Gewicht in kg	24	19	16	18	20	
Verpackungsmaße	0,28 m ³	0,21 m ³	0,17 m ³	0,13 m ³	0,16 m ³	
Luftdurchsatz in m ³ /Std.	450/1750	350/1350	250/950	250/700	300/1250	
Speisung *	230V/50Hz	230V/50Hz	230V/50Hz	230V/50Hz	230V/50Hz	
Aufnahme (max.)	115 W	105 W	75 W	50 W	105 W	
Spannung des Filtergitters	+4500 +7800V					
Spannung Ionisierende Fäden	-6000V	-6000V	-6000V	-6000V	-6000V	
Filterende Oberfläche	36270 sq cm	27160 sq cm	16940 sq cm	14640 sq cm	27160 sq cm	
Sauggeschwindigkeit	5 Stufen					
Zahl der Motoren	2	1	1	2	1	
Elektrostatische Filter	1	1	1	1	1	
Metallene Vorfilter	1	1	1	1	1	
Aktivkohlefilter	Option	Option	Option	Option	Option	
Lärm in < dB	50dB	50dB	50dB	50dB	50dB	
Isolierklasse	Ila	Ila	Ila	Ila	Ila	

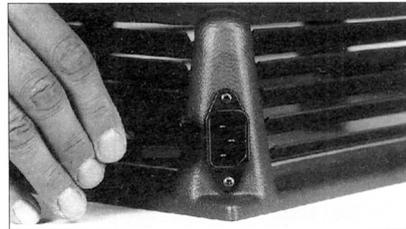
Elektrische Speisung

Der Luftreiniger ist nur an die auf dem Kennschild angegebene Spannung mit obligatorischer geerdeter Steckdose anzuschließen. Der Anschluß an das Zufuhrnetz ist von zugelassenem Personal mit dem mitgelieferten genormten Stecker (Abb. 14) und mit Kabel durchzuführen, dessen Querschnitt sich zur erklärten Höchstaufnahme eignet (siehe "Technische Eigenschaften").

Das Zufuhrkabel muß gegebenenfalls von technischem Fachpersonal gewechselt werden.

Im allgemeinen raten wir vom Einsatz von Abgleichern, Mehrfachsteckdosen und/oder Verlängerungskabeln ab. Sollten sie unentbehrlich sein, benutze man nur den geltenden Sicherheitsvorschriften entsprechende Erzeugnisse. Das Gerät ist erst als abgeschaltet zu betrachten, wenn sein Stecker herausgezogen worden ist.

Abb. 14



Befehle und Betrieb des Reinigers

⚠ ACHTUNG! Der Reiniger ist erst ausgeschaltet, wenn der Zufuhrstecker herausgezogen ist.

Die Funktionsbefehle der FAIR-Reiniger befinden sich an der Kontrolltafel des Gerätes und an der Fernsteuerung

Kontrolltafel

Die Kontrolltafel (s. Abb. 15) ermöglicht die Einschaltung folgender Funktionen:

- A** **Ein-Aus-Taste:** stellt den Reiniger ein und aus.
- E** **Steigerungstaste:** steigert die Saugmotorgeschwindigkeit.
- F** **Verringerungstaste:** verringert die Saugmotorgeschwindigkeit.
- C** **HT-Taste:** stellt Hochspannung bei laufendem Lüfter an oder ab
- E+F** Drückt man gleichzeitig **STEIGERUNG** und **VERRINGERUNG**, wird die später beschriebene Automatik angestellt.

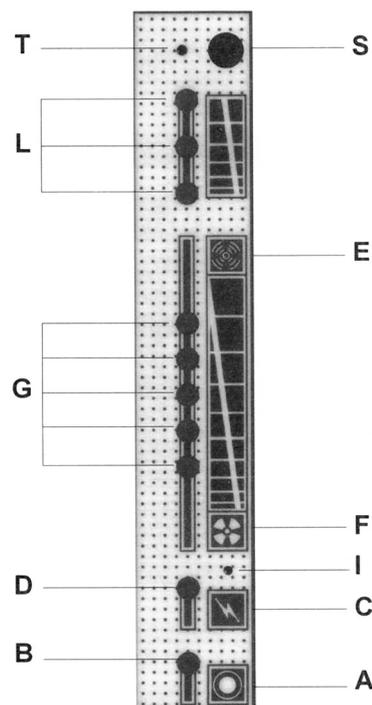


Abb. 15

Fernsteuerung

Die Kleintafel der Fernsteuerung (Abb. 16) ermöglicht die Einschaltung folgender Funktionen:

- A** Ein-Aus-Taste: stellt den Reiniger ein und aus.
- H** Automatiktaste; steuert die AUTOMATIK-Funktion, die unmittelbar an- und abgestellt werden kann.
- F** Verringerungstaste: verringert die Saugmotorgeschwindigkeit.
- E** Steigerungstaste: steigert die Saugmotorgeschwindigkeit.

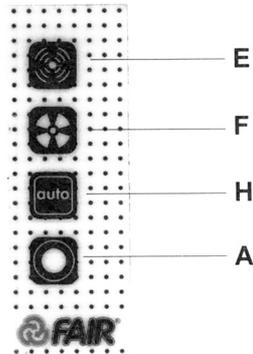


Abb. 16

Meldungen auf der Steuertafel

Auf der Kontrolltafel (s. Abb. 15) befinden sich folgende Meldungskontrolllichter:

- B grüne LED: POWER ON-OFF.**
Leuchtet bei angeschaltetem Reiniger. Sie blinkt im Halbsekundentakt, wenn der Reiniger AUTOMATISCH arbeitet. Erlischt bei abgestelltem Reiniger.
- G Rote LED zur Geschwindigkeitsanzeige.**
Serie von vier LED, die die Geschwindigkeit des Lüfters angeben, die auf fünf verschiedene Stufen über Tasten STEIGERN (E) und SENKEN (F) eingestellt werden kann.
- D Rote LED zur Meldung von Hochspannung.**
Mit ihrem Aufleuchten zeigt sie das Vorhandensein von Spannung am Filtergitter an. Mit der Einschaltung der Hochspannung wird auch das Ionisiergerät tätig, ein Erzeuger negativer Ionen, der die Luft in ihren natürlichen Zustand zurückversetzt.

⚠ Wenn diese LED im festen Halbsekundentakt blinkt und der Reiniger einen Piepton abgibt, wird gemeldet, daß am Filtergitter ein Kurzschluß ist. In diesem Fall ist der Apparat abzuschalten und der Filter herauszunehmen und zu säubern (siehe Kapitel "Wartung und Wäsche").

- L gelbe LED zur Meldung, daß Filter schmutzig ist** (Serie von drei LED).

Wenn der Luftreiniger zum erstenmal gespeist und angeschaltet wird, gibt sie eine Minute später zwei Pieptöne zur Bestätigung ab.

Ist der Filter schmutzig, leuchtet die erste LED auf und meldet, daß die Filterkraft um etwa 15% gesunken ist. In diesem Fall entspricht die aufstellbare Höchstgeschwindigkeit der dritten LED der Serie G.

Das Aufleuchten der zweiten gelben LED meldet, daß die Filterkraft um 30% verringert ist; in diesem Fall kann die Geschwindigkeit bis zur zweiten LED der Serie G reguliert werden.

Das Aufleuchten der dritten LED meldet, daß die Filterkraft um 50% vermindert ist. Nun erlischt der Reiniger und läßt keine Regulierung über Fernsteuerung zu. Es gibt eine besondere Möglichkeit, den Reiniger trotzdem - aber mit verminderter Wirksamkeit - anzustellen: über Taste EIN-AUS (A) der Kontrolltafel. In diesem Falle rückt der Lüfter auf erste Geschwindigkeit, und der Filter wird tätig, wenn auch mit verringerter Wirksamkeit.

- I Tonmelder (Piepton)**

Immer wenn der Reiniger einen Funkbefehl von der Fernsteuerung erhält, bestätigt er ihn durch einen Piepton. Wird der Reiniger über Fernsteuerung abgestellt, werden zwei Pieptöne zur Bestätigung abgegeben.

Ein- und Ausschalten des Reinigers

Eingeschaltet wird der Luftreiniger, indem Taste **A** der Kontrolltafel oder der Fernsteuerung gedrückt wird. Beim Anschalten regelt der Apparat seine Ganggeschwindigkeit nach dem Grade der Raumverschmutzung.

Nach dieser Selbstregulierung, die etwa 15 Minuten erfordert, ist jegliche Handregulierung möglich. Ausgeschaltet wird über Taste **A** der Kontrolltafel oder der Fernsteuerung.

Handbetrieb

Etwa 15 Minuten nach dem Einschalten des Reinigers kann man die Saugmotorgeschwindigkeit über Tasten **E** und **F** der Kontrolltafel oder der Fernsteuerung mit der Hand einstellen.

Mit der Taste **C** der Kontrolltafel kann man die Hochspannung (8000 V) und das Ionisiergerät ein- oder ausschalten. Schaltet man die Hochspannung ab, kann der Luftreiniger nur als Lüfter arbeiten. Das kann vorteilhaft sein, wenn man die Filterzellen nach der Wäsche trocknen will.

Automatischer Betrieb

Bei Gebrauch der AUTOMATISCHEN Kontrolle erhält man einen ausgezeichneten Betrieb des Reinigers. Diese Funktion wird bei laufendem Reiniger eingeschaltet, indem Taste **H** (Abb. 16) der Fernsteuerung oder gleichzeitig **E** und **F** (Abb. 15) der Kontrolltafel gedrückt wird. Die AUTOMATIK-Funktion schaltet man ab, indem man Taste **H** der Fernsteuerung wieder drückt oder die beiden Tasten **E** und **F** der Tafel. Mit der Taste EIN-AUS (A) schaltet man den Reiniger aus, und bei seiner Wiedereinschaltung wird die Handfunktion wiederhergestellt.

Prüfung der Fühlerempfindlichkeit

Auf der Steuertafel kann man die Empfindlichkeit des Verschmutzungsfühlers **S** nach Bedarf nachstellen, falls sie zu schwach oder zu stark ist. Diese Nachstellung geschieht durch einen Trimmer **T**, zu dem man Zugang durch eine Öffnung in der Kontrolltafel hat (Abb. 15). Durch Drehen im Uhrzeigersinn steigt die Empfindlichkeit des Gerätes; dreht man gegen den Uhrzeigersinn, nimmt sie ab.

Ersatz der Fernsteuerungsbatterie

Zum Wechsel der Fernsteuerungsbatterie gehen Sie wie folgt vor:

- 1) Die an der Rückseite der Fernsteuerung befindliche Schraube herausdrehen und die die Fernsteuerung bildenden zwei Schalen trennen (Abb. 20).
- 2) Batterie wechseln (ausschließlich alkalische Batterien von 12 V, Typ L1028 benutzen) und dabei auf die Pole achten (+ positiv, + negativ).

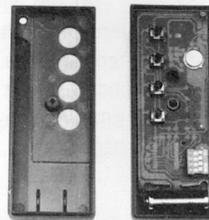


Abb. 20

Beseitigung und Abbruch

Verpackungsbestandteile - Pappe, Polystyrol, Zellulose - sind nach den geltenden Bestimmungen zu beseitigen und nicht Kindern zu überlassen, denn das kann gefährlich sein.

Der Apparat selbst ist am Ende seiner Leistungsdauer gemäß den geltenden Vorschriften abzubereiten.

Was die Batterie der Fernsteuerung betrifft, beachte man den folgenden Hinweis.

⚠ ACHTUNG! Werfen Sie verbrauchte Batterien nicht in die Umwelt, sondern in die Behälter der Sammelstellen!

Ratschläge zur Beseitigung möglicher Schwierigkeiten

⚠ ACHTUNG! Bevor Sie das Innere des Luftreinigers überprüfen, ziehen Sie den Stecker heraus!

⚠ Achtung! Filter unter Hochspannung! (8000 V)

Der Reiniger läßt sich nicht anschalten.

- 1) Schalten Sie ihn wieder ein, indem Sie die EIN-AUS-Taste der Fernsteuerung (Abb. 16) drücken.
- 2) Prüfen Sie, ob er elektrisch gespeist ist.
- 3) Verbindung des Steckers mit der Steckdose nachsehen.
- 4) Überprüfen, ob die Filterzugangsluke ganz geschlossen ist. Aus Sicherheitsgründen nimmt ein Kleinstschalter dem Reiniger den Strom, wenn die Filterluke nicht fest geschlossen ist.

Der Reiniger filtert nicht, oder es werden elektrische Entladung bemerkt.

- 1) Nachsehen, ob die Filteralarm-LED (Abb. 15, D) blinkt und damit einen Kurzschluß meldet oder ob die LED für schmutzigen Filter leuchten (Abb. 15, G).
Wenn ja:
- Zufuhrstecker herausziehen,

- prüfen, ob die Filterlamellen ausgerichtet sind und keine Fremdkörper zwischen den Lamellen sind;

- wenn nötig, die Filter waschen.

- 2) Prüfen, ob die Kontaktfedern des Filters vollkommen auf die Messingknöpfe des Reinigers drücken (Abb. 21),
- 3) Prüfen, ob die keramischen Isolierstoffe (Abb. 21) auf den Filterdeckeln heil ist,
- 4) Prüfen, ob die ionisierenden Fäden (Abb. 21) sauber und ganz sind. Sollten sie zerrissen sein, nehme man den Fadenrest und die Zugfedern (Abb. 21) heraus und ersetze sie,
- 5) Prüfen, ob der Filter nach der Wäsche feucht geblieben ist: Filter trocknen.

Die Fernsteuerung arbeitet nicht

- 1) Sie sind mehr als 30 m entfernt. Nähern Sie sich dem Reiniger.
- 2) Die Batterie der Fernsteuerung ist leer (siehe "Ersatz der Fernsteuerungsbatterie").

Bei jeder Schwierigkeit wenden Sie sich an unsere Technischen Betreuungsstellen!

